

545674-2026 - Διαγωνισμός

Γερμανία – Κατασκευαστικές εργασίες για τεχνικά έργα εκτός από γέφυρες και σήραγγες, φρέατα και υπόγειες διαβάσεις – Bf Fichtenberg, Erneuerung der Verkehrsstation Tiefbau, Ingenieurbau (inkl.AP) & 50 Hz

OJ S 150/2026 06/08/2026

Προκήρυξη σύμβασης ή σύμβασης παραχώρησης — τυποποιημένο καθεστώς Έργα

1. Αγοραστής

1.1. Αγοραστής

Επίσημη ονομασία: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Email: hamit.catalbas@deutschebahn.com

Δραστηριότητα του αναθέτοντος φορέα: Σιδηροδρομικές υπηρεσίες

2. Διαδικασία

2.1. Διαδικασία

Τίτλος: Bf Fichtenberg, Erneuerung der Verkehrsstation Tiefbau, Ingenieurbau (inkl.AP) & 50 Hz

Περιγραφή: Die Umbaumaßnahme beinhaltet den Neubau des Hausbahnsteigs an Gleis 1 in vorhandener Lage und des einseitig genutzten Mittelbahnsteigs an Gleis 2 in neuer Lage in konventioneller Bauweise mit einer Systemhöhe von 76 cm über Schienenoberkante (SO) auf einer Länge von 220 m inklusive Neubau der Entwässerungsanlage, der Bahnsteigbeleuchtung und der Bahnsteigausstattung. Um den einseitig genutzten Mittelbahnsteig an Gleis 2 in neuer Lage östlich der PU an km 44,213 anordnen zu können, muss das Gleis 2 um 0,60 m in Richtung Gleis 1 verlegt werden. Der Gleisabstand verringert sich dadurch auf 5,40 m. Dieser Abstand lässt auch weiterhin die Anlage eines Rangiererwegs zwischen den Gleisen 1 und 2 zu. Entlang der Hinterkante des einseitig genutzten Mittelbahnsteigs verläuft das Gleis 3. Um hier weiterhin Rangierarbeiten zu ermöglichen, muss die Bahnsteighinterkante (Winkelstützwand mit Geländer) im Abstand von 3,00 m von der Achse Gleis 3 verlaufen. Zwischen dem verlegten Gleis 2 und dem Gleis 3 wird ein Bahnsteig mit einer nutzbaren Breite von 2,68 m zzgl. einer Bahnsteighinterkante von 0,25 m Breite angeordnet. Der einseitig genutzte Mittelbahnsteig ist am Bahnsteigbeginn über einen Treppenzugang aus der PU erreichbar. Der barrierefreie Zugang wird als geneigter Gehweg am Bahnsteigende angeordnet und führt auf die Hauptstraße. Die vorhandene Personenunterführung bleibt erhalten. Der Treppenzugang zum Hausbahnsteig wird zur Anpassung an die neuen Höhenverhältnisse umgebaut. Der Treppenzugang zum vorhandenen Mittelbahnsteig westlich der PU wird zurückgebaut. Stattdessen wird ein Treppenzugang zum neu östlich der PU gelegenen Mittelbahnsteig hergestellt. Die Entwässerung des Hausbahnsteigs erfolgt zukünftig über einen Bahngraben in den Fluss Rot. Der Bahnsteig am Gleis 2 entwässert in die kommunale Kanalisation. Im Zuge des Umbaus werden Beleuchtung und Ausstattung der Bahnsteige erneuert. Infolge der Verschiebung des Gleises 2 sind Anpassungen an der Gleisfeldbeleuchtungsanlage erforderlich.

Αναγνωριστικό διαδικασίας: d043dd08-7349-4189-a75c-8afef6028516

Εσωτερικό αναγνωριστικό: 26FEI88289

Είδος διαδικασίας: Ανοικτή

Η διαδικασία επιταχύνεται: όχι

2.1.1. Σκοπός

Χαρακτήρας της σύμβασης: Έργα

Κύρια ταξινόμηση (cpv): 45222000 Κατασκευαστικές εργασίες για τεχνικά έργα εκτός από γέφυρες και σήραγγες, φρέατα και υπόγειες διαβάσεις

2.1.2. Τόπος εκτέλεσης

Πόλη: Fichtenberg

Ταχυδρομικός κώδικας: 74427

Υποδιαίρεση χώρας (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

Χώρα: Γερμανία

2.1.4. Γενικές πληροφορίες

Πρόσθετες πληροφορίες: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1. 2. 3. Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht:

----- 1)
Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: - Anhang (1): Berufsgenossenschaft Erklärung über seine Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft. Bieter ohne Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben eine entsprechende Erklärung über die Mitgliedschaft bei dem für sie zuständigen Versicherungsträger abzugeben. - Anhang (2): Eintragung Register Erklärung über die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes. 2)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Anhang (3): Ausschluss Erklärung, dass der Bewerber/Bieter nicht durch die Deutsche Bahn AG wegen Verfehlungen gesperrt und vom Wettbewerb ausgeschlossen worden ist. - Anhang (4): Kartellrecht Erklärung zur Kartellrechtlichen Compliance- und Korruptionsprävention. - Anhang (5): gesetzliche Verpflichtungen Erklärungen zur Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen, insbesondere der Pflicht zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Renten-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung), sowie Verpflichtungen z.B. gem. den in § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AentG), § 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohnengesetz oder § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz genannten Vorschriften. - Anhang (6): Erklärung über Verfehlungen Erklärung über Verfehlungen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB). - Anhang (7): DB-Verhaltenskodex Erklärung, dass der Bewerber/Bieter den DB-Verhaltenskodex für Geschäftspartner (http://www.deutschebahn.com/lieferantenqualifizierung_downloads) oder die BME-Verhaltensrichtlinie (https://www.bme.de/fileadmin/_horusdam/2065-BME-Code_of_Conduct_deutsch.pdf) oder einen eigenen Verhaltenskodex, der im Wesentlichen vergleichbare Prinzipien verbindlich für ihn festlegt, einhalten wird. - Anhang (8): Mangel Erklärung, dass bei der Ausführung eines früheren Auftrags bei der Deutsche Bahn AG oder einem mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen keine wesentliche Anforderung erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat. - Anhang (9): Ausschlussgründe Erklärung, dass das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe im Sinne von §§ 123 f. GWB oder Eignungskriterien im Sinne von § 122 GWB keine Täuschung begangen und auch keine Auskünfte zurückgehalten hat und dass das Unternehmen stets in der Lage war, geforderte Nachweise in Bezug auf die §§ 122 bis 124 GWB zu übermitteln. - Anhang (10): Informationserklärung Erklärung, dass das Unternehmen zu keinem Zeitpunkt in einem Vergabeverfahren der Deutschen Bahn AG oder eines mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmens: a) Versucht hat, die Entscheidungsfindung in unzulässiger Weise zu beeinflussen. b) Versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) Irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung beeinflussen konnte bzw. dies versucht hat. - Anhang (11): Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren Erklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren anhängig ist. 3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Anhang (12): Nachweis über Referenzprojekte und Präqualifikation Der Bewerber hat mindestens ein vergleichbare Referenzprojekte aus den letzten drei Jahren nachzuweisen. Als vergleichbar gelten insbesondere: • Planung oder Umbau von Verkehrsstationen • Maßnahmen zum barrierefreien Ausbau von Verkehrsstationen • Bahnsteigneu- oder -umbauten • Infrastrukturmaßnahmen unter laufendem Bahnbetrieb Als Referenz sind mindestens anzugeben: • Projektbezeichnung • Auftraggeber • Leistungsumfang • Leistungszeitraum • Auftragswert • Ansprechpartner des Auftraggebers • Projektbesonderheiten Die Referenzen müssen erkennen lassen, dass der Bewerber über Erfahrungen mit vergleichbaren Planungsaufgaben verfügt. Referenzen sind ein in der Richtlinie ausdrücklich genanntes Eignungskriterium.

----- Der Wert des Ergebnisses wird gemäß § 38 Abs. 6 SektVO nicht veröffentlicht, da hiervon Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse des Auftragnehmers betroffen wären und die Offenlegung dieser Angabe dessen berechtigten geschäftlichen Interessen schädigen würde. Zudem würde die Angabe den lautereren Wettbewerb zwischen Wirtschaftsteilnehmern beeinträchtigen. Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5,0 v.H. der Auftragssumme Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3,0 v.H. der Abrechnungssumme Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

Νομική βάση:

Οδηγία 2014/25/ΕΕ

sektvo -

2.1.6. Λόγοι αποκλεισμού

Πηγές των λόγων αποκλεισμού: Προκήρυξη

Παράβαση υποχρεώσεων που απορρέουν από αμιγώς εθνικούς λόγους αποκλεισμού: Gemäß §§ 123, 124 GWB, § 42 Abs. 1 UVgO bzw. § 16 VOB/A

5. Παρτίδα

5.1. Παρτίδα: LOT-0001

Τίτλος: Bf Fichtenberg, Erneuerung der Verkehrsstation Tiefbau, Ingenieurbau (inkl.AP) & 50 Hz

Περιγραφή: Die Umbaumaßnahme beinhaltet den Neubau des Hausbahnsteigs an Gleis 1 in vorhandener Lage und des einseitig genutzten Mittelbahnsteigs an Gleis 2 in neuer Lage in konventioneller Bauweise mit einer Systemhöhe von 76 cm über Schienenoberkante (SO) auf einer Länge von 220 m inklusive Neubau der Entwässerungsanlage, der Bahnsteigbeleuchtung und der Bahnsteigausstattung. Um den einseitig genutzten Mittelbahnsteig an Gleis 2 in neuer Lage östlich der PU an km 44,213 anordnen zu können, muss das Gleis 2 um 0,60 m in Richtung Gleis 1 verlegt werden. Der Gleisabstand verringert sich dadurch auf 5,40 m. Dieser Abstand lässt auch weiterhin die Anlage eines Rangiererswegs zwischen den Gleisen 1 und 2 zu. Entlang der Hinterkante des einseitig genutzten Mittelbahnsteigs verläuft das Gleis 3. Um hier weiterhin Rangierarbeiten zu ermöglichen, muss die Bahnsteighinterkante (Winkelstützwand mit Geländer) im Abstand von 3,00 m von der Achse Gleis 3 verlaufen. Zwischen dem verlegten Gleis 2 und dem Gleis 3 wird ein Bahnsteig mit einer nutzbaren Breite von 2,68 m zzgl. einer Bahnsteighinterkante von 0,25 m Breite angeordnet. Der einseitig genutzte Mittelbahnsteig ist am Bahnsteigbeginn über einen Treppenzugang aus der PU erreichbar. Der barrierefreie Zugang wird als geneigter Gehweg am Bahnsteigende angeordnet und führt auf die Hauptstraße. Die vorhandene Personenunterführung bleibt erhalten. Der Treppenzugang zum Hausbahnsteig wird zur Anpassung an die neuen Höhenverhältnisse umgebaut. Der Treppenzugang zum vorhandenen Mittelbahnsteig westlich der PU wird zurückgebaut. Stattdessen wird ein Treppenzugang zum neu östlich der PU gelegenen Mittelbahnsteig hergestellt. Die Entwässerung des Hausbahnsteigs erfolgt zukünftig über einen Bahngraben in den Fluss Rot. Der Bahnsteig am Gleis 2 entwässert in die kommunale Kanalisation. Im Zuge des Umbaus werden Beleuchtung und Ausstattung der Bahnsteige erneuert. Infolge der Verschiebung des Gleises 2 sind Anpassungen an der Gleisfeldbeleuchtungsanlage erforderlich.

Εσωτερικό αναγνωριστικό: c924b121-b57a-4d8c-9e7b-a280ec96c86a

5.1.1. Σκοπός

Χαρακτήρας της σύμβασης: Έργα

Κύρια ταξινόμηση (cpv): 45222000 Κατασκευαστικές εργασίες για τεχνικά έργα εκτός από γέφυρες και σήραγγες, φρέατα και υπόγειες διαβάσεις

5.1.2. Τόπος εκτέλεσης

Πόλη: Fichtenberg

Ταχυδρομικός κώδικας: 74427

Υποδιαίρεση χώρας (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

Χώρα: Γερμανία

5.1.3. Εκτιμώμενη διάρκεια

Ημερομηνία έναρξης: 02/11/2026

Ημερομηνία λήξης διάρκειας: 31/12/2027

5.1.4. Ανανέωση

Μέγιστες ανανεώσεις: 0

5.1.6. Γενικές πληροφορίες

Κατ' αποκλειστικότητα συμμετοχή:

Δεν παραχωρείται συμμετοχή.

Έργο δημόσιων συμβάσεων που δεν χρηματοδοτείται από τα ταμεία της ΕΕ

Η δημόσια σύμβαση καλύπτεται από τη συμφωνία για τις δημόσιες συμβάσεις (ΣΔΣ): ναι

Η εν λόγω σύμβαση είναι επίσης κατάλληλη για τις μικρές και μεσαίες επιχειρήσεις (ΜΜΕ): όχι

5.1.7. Στρατηγικές δημόσιες συμβάσεις

Στόχος των στρατηγικών δημοσίων συμβάσεων: Καμία στρατηγική δημόσια σύμβαση

5.1.9. Κριτήρια επιλογής

Πηγές των κριτηρίων επιλογής: Προκήρυξη

Κριτήριο: Άλλες οικονομικές ή χρηματοοικονομικές απαιτήσεις

Περιγραφή του κριτηρίου επιλογής: Form der geforderten Erklärungen/Nachweise: Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert. Auflistung nach u. g. Reihenfolge in einer Anlage kurz und prägnant zusammengefasst. Nur diese Informationen werden für die Bieterauswahl berücksichtigt. Darüberhinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht. 1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: - Anhang (1): Berufsgenossenschaft Erklärung über seine Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft. Bieter ohne Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben eine entsprechende Erklärung über die Mitgliedschaft bei dem für sie zuständigen Versicherungsträger abzugeben. - Anhang (2): Eintragung Register Erklärung über die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes. 2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Anhang (3): Ausschluss Erklärung, dass der Bewerber/Bieter nicht durch die Deutsche Bahn AG wegen Verfehlungen gesperrt und vom Wettbewerb ausgeschlossen worden ist. - Anhang (4): Kartellrecht Erklärung zur Kartellrechtlichen Compliance- und Korruptionsprävention. - Anhang (5): gesetzliche Verpflichtungen Erklärungen zur Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen, insbesondere der Pflicht zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Renten-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung), sowie Verpflichtungen z.B. gem. den in § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AentG), § 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohnengesetz oder § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz genannten Vorschriften. - Anhang (6): Erklärung über Verfehlungen Erklärung über Verfehlungen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB). - Anhang (7): DB-Verhaltenskodex Erklärung, dass der Bewerber/Bieter den DB-Verhaltenskodex für Geschäftspartner (http://www.deutschebahn.com/lieferantenqualifizierung_downloads) oder die BME-Verhaltensrichtlinie (https://www.bme.de/fileadmin/_horusdam/2065-BME-Code_of_Conduct_deutsch.pdf) oder einen eigenen Verhaltenskodex, der im Wesentlichen vergleichbare Prinzipien verbindlich für ihn festlegt, einhalten wird. - Anhang (8): Mangel Erklärung, dass bei der Ausführung eines früheren Auftrags bei der Deutsche Bahn AG oder einem mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen keine wesentliche Anforderung erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt

hat. - Anhang (9): Ausschlussgründe Erklärung, dass das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe im Sinne von §§ 123 f. GWB oder Eignungskriterien im Sinne von § 122 GWB keine Täuschung begangen und auch keine Auskünfte zurückgehalten hat und dass das Unternehmen stets in der Lage war, geforderte Nachweise in Bezug auf die §§ 122 bis 124 GWB zu übermitteln. - Anhang (10): Informationserklärung Erklärung, dass das Unternehmen zu keinem Zeitpunkt in einem Vergabeverfahren der Deutschen Bahn AG oder eines mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmens: a) Versucht hat, die Entscheidungsfindung in unzulässiger Weise zu beeinflussen. b) Versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) Irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung beeinflussen konnte bzw. dies versucht hat. - Anhang (11): Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren Erklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren anhängig ist. 3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Anhang (12): Nachweis über Referenzprojekte und Präqualifikation Der Bewerber hat mindestens ein vergleichbare Referenzprojekte aus den letzten drei Jahren nachzuweisen. Als vergleichbar gelten insbesondere: • Planung oder Umbau von Verkehrsstationen • Maßnahmen zum barrierefreien Ausbau von Verkehrsstationen • Bahnsteig- oder -umbauten • Infrastrukturmaßnahmen unter laufendem Bahnbetrieb Als Referenz sind mindestens anzugeben: • Projektbezeichnung • Auftraggeber • Leistungsumfang • Leistungszeitraum • Auftragswert • Ansprechpartner des Auftraggebers • Projektbesonderheiten Die Referenzen müssen erkennen lassen, dass der Bewerber über Erfahrungen mit vergleichbaren Planungsaufgaben verfügt. Referenzen sind ein in der Richtlinie ausdrücklich genanntes Eignungskriterium.

5.1.10. Κριτήρια ανάθεσης

Κριτήριο:

Είδος: Τιμή

Ονομασία: Preis

Περιγραφή: Preis

Κατηγορία του κριτηρίου ανάθεσης βάρος: Στάθμιση (ποσοστό, ακριβές)

Αριθμός κριτηρίου ανάθεσης: 100

5.1.11. Έγγραφα δημοσίων συμβάσεων

Γλώσσες στις οποίες είναι επισήμως διαθέσιμα τα έγγραφα της δημόσιας σύμβασης: γερμανικά
Προθεσμία αιτήματος για παροχή πρόσθετων πληροφοριών: 01/09/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Ώρα Ανατολικής Ευρώπης, θερινή ώρα Κεντρικής Ευρώπης

Διεύθυνση των εγγράφων της δημόσιας σύμβασης: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/185ed214-dfea-43c3-9686-e721d2682559>

5.1.12. Όροι δημοσίων συμβάσεων

Όροι υποβολής:

Ηλεκτρονική υποβολή: Υποχρεωτική

Διεύθυνση για υποβολή: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/185ed214-dfea-43c3-9686-e721d2682559>

Γλώσσες στις οποίες μπορούν να υποβληθούν οι προσφορές ή οι αιτήσεις συμμετοχής: γερμανικά

Ηλεκτρονικός κατάλογος: Δεν επιτρέπεται

Παραλλαγές: Δεν επιτρέπεται

Οι προσφέροντες μπορούν να υποβάλουν περισσότερες από μία προσφορές: Δεν επιτρέπεται

Περιγραφή της οικονομικής εγγύησης: Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen

Προθεσμία παραλαβής των προσφορών: 11/09/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Ώρα Ανατολικής Ευρώπης, θερινή ώρα Κεντρικής Ευρώπης

Διάρκεια κατά την οποία πρέπει να παραμένει ισχύουσα η προσφορά: 42 Ημέρες
Πληροφορίες που μπορούν να συμπληρωθούν μετά τη λήξη της προθεσμίας υποβολής :

Κατά τη διακριτική ευχέρεια του αγοραστή, όλα τα έγγραφα σχετικά με τον προσφέροντα που λείπουν μπορούν να υποβληθούν αργότερα.

Πρόσθετες πληροφορίες: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Όροι της σύμβασης:

Η σύμβαση πρέπει να εκτελείται στο πλαίσιο προγραμμάτων προστατευόμενης απασχόλησης:
Όχι

Όροι σχετικά με την εκτέλεση της σύμβασης: Entfällt

Ηλεκτρονική τιμολόγηση: Υποχρεωτική

Θα χρησιμοποιηθεί ηλεκτρονική παραγγελία: ναι

Θα χρησιμοποιηθεί ηλεκτρονική πληρωμή: ναι

Νομική μορφή που πρέπει να λάβει η ομάδα προσφερόντων στην οποία ανατίθεται η σύμβαση : Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Χρηματοοικονομικές ρυθμίσεις: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Τεχνικές

Συμφωνία-πλαίσιο:

Καμία συμφωνία-πλαίσιο

Πληροφορίες σχετικά με το δυναμικό σύστημα αγορών:

Κανένα δυναμικό σύστημα αγορών

5.1.16. Περαιτέρω πληροφορίες, διαμεσολάβηση και προσφυγή

Οργανισμός προσφυγής: Vergabekammer des Bundes

Πληροφορίες σχετικά με τις προθεσμίες επανεξέτασης: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Οργανισμός παροχής πρόσθετων πληροφοριών σχετικά με τη διαδικασία δημοσίων συμβάσεων: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Οργανισμός παροχής εκτός διαδικτύου πρόσβασης στα έγγραφα της δημόσιας σύμβασης: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11) - Deutsche Bahn AG

Οργανισμός παροχής περισσότερων πληροφοριών των διαδικασιών προσφυγής: Vergabekammer des Bundes

Οργανισμός παραλαβής αιτήσεων συμμετοχής: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11) - Deutsche Bahn AG

Οργανισμός επεξεργασίας των προσφορών: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

8. Οργανισμοί

8.1. ORG-0001

Επίσημη ονομασία: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Αριθμός καταχώρισης: a6ceb1fb-e3c6-459d-a608-8a792d7bf449

Ταχυδρομική διεύθυνση: Europaplatz 1

Πόλη: Berlin

Ταχυδρομικός κώδικας: 10557

Υποδιαίρεση χώρας (NUTS): Berlin (DE300)

Χώρα: Γερμανία

Πρόσωπο επικοινωνίας: FE.EI 93

Email: hamit.catalbas@deutschebahn.com

Τηλέφωνο: +49 71193319361

Φαξ: +49 69260913730

Ηλεκτρονική διεύθυνση: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Άλλα πρόσωπα επικοινωνίας:

Επίσημη ονομασία: Deutsche Bahn AG

Τμήμα: Tender Office Großprojekte, Neu- und Ausbau Süd, FE.EI 93

Ταχυδρομική διεύθυνση: Räpplenstraße 17

Πόλη: Stuttgart

Ταχυδρομικός κώδικας: 70191

Υποδιαίρεση χώρας (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Χώρα: Γερμανία

Πρόσωπο επικοινωνίας: Tender Office Großprojekte, Neu- und Ausbau Süd, FE.EI 93

Email: hamit.catalbas@deutschebahn.com

Τηλέφωνο: +49 711 93319361

Ρόλοι αυτού του οργανισμού:

Αγοραστής

Οργανισμός παροχής πρόσθετων πληροφοριών σχετικά με τη διαδικασία δημοσίων συμβάσεων

Οργανισμός παροχής εκτός διαδικτύου πρόσβασης στα έγγραφα της δημόσιας σύμβασης

Οργανισμός παραλαβής αιτήσεων συμμετοχής

Οργανισμός επεξεργασίας των προσφορών

8.1. ORG-0002

Επίσημη ονομασία: Vergabekammer des Bundes

Αριθμός καταχώρισης: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Ταχυδρομική διεύθυνση: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Πόλη: Bonn

Ταχυδρομικός κώδικας: 53113

Υποδιαίρεση χώρας (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Χώρα: Γερμανία

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Τηλέφωνο: +49 22894990

Ρόλοι αυτού του οργανισμού:

Οργανισμός προσφυγής

Οργανισμός παροχής περισσότερων πληροφοριών των διαδικασιών προσφυγής

8.1. ORG-0003

Επίσημη ονομασία: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Αριθμός καταχώρισης: 0204:994-DOEVD-83
Πόλη: Bonn
Ταχυδρομικός κώδικας: 53119
Υποδιαίρεση χώρας (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Χώρα: Γερμανία
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Τηλέφωνο: +49228996100
Ρόλοι αυτού του οργανισμού:
TED eSender

Πληροφορίες προκήρυξης

Αναγνωριστικό/έκδοση προκήρυξης: e9753483-43e0-41fb-b35d-87ede1de9a8f - 01
Είδος εντύπου: Διαγωνισμός
Είδος προκήρυξης: Προκήρυξη σύμβασης ή σύμβασης παραχώρησης — τυποποιημένο καθεστώς
Υποείδος προκήρυξης: 17
Ημερομηνία αποστολής της προκήρυξης: 04/08/2026 20:12:23 (UTC+02:00) Ώρα Ανατολικής Ευρώπης, θερινή ώρα Κεντρικής Ευρώπης
Γλώσσες στις οποίες διατίθεται επίσημα η παρούσα προκήρυξη: γερμανικά
Αριθμός δημοσίευσης της προκήρυξης: 545674-2026
Αριθμός τεύχους EE S: 150/2026
Ημερομηνία δημοσίευσης: 06/08/2026